

ANNONCEN

ROSENBLUM



In den 1920er Jahren unterhielt der polnische Dentist **Leo Rosenblum** eine **Zahnpraxis** an der Bahnhofstr. 17, seit Ende des Jahrzehnts in dem für das dörfliche Waltrop sehr repräsentativen Haus an der **Dortmunder Str. 54**

DENTIST

LEO ROSENBLUM

43000
Häftling
Laila
Häftlings-Nr. 24577

Surname Rosenblum Vorname Leo Beruf zahnärztl.
Geburtsort 18.11.88 Geburtsort Dabie/Polen
Religion jud. verb. isrl. serbo. Kinder Staatsangehörigkeit jud.
Platz und Anschrift der Angehörigen früher in der Dortmunder Str. 54
Letzter Wohnort mit Kreis, Straße und Nummer Dortmunder Str. 54
Sozialversicherung ---
Verhaftet am 12.9.39 durch Polizeibehörde in Dortmunder
Im KZ Bu. eingeliefert am 12.7.41 KZ-District --- Entlassen oder überführt am überführt am 12.3.42
Bemerkungen ---

Der polnische Dentist **Leo Rosenblum**, geb. am **23.11.1888** in Dabie, Polen, wurde am **12.03.1942** vom KZ Buchenwald zur Tötungsanstalt Bernburg verlegt und noch am selben Tag ermordet.

FAMILIE

ROSENBLUM

F. 18-128

Rosenblum Berta S. geb. Meier
9. 11. 86 Dortmund vern. staatenlos
jud. jud. Nichtstern-privil. Mischehe
Dortmund, Steinstr. 14
1. 3. 1943 BEZIRKSPOLIZEI WESTFALEN
ADOLF ISRAEL STERN
022461

Berta Rosenblum, geb. Meier, * 09.11.1886, ermordet am 09.09.1943 in Auschwitz

Leo Rosenblum Dortmund, Westenhellweg 62. 44

Zu den Grundakten
Waltrop.
Bd. 3481. 928

Bitte ich mir einen einfachen Grundbuch-/Tabellel-Auszug in zweifacher Ausfertigung baldigst zugehen zu lassen. Mit Rücksicht darauf, dass ich schon in allerhöchster Zeit auswandern will, bitte ich um tunlichste Beschleunigung.

Dortmund d. 1. Juli 1939.

An das
Amtsgerechtes
Hochlinghausen,

Leo Rosenblum

Leo Rosenblum verließ auch Dortmund nicht freiwillig! Er wurde dort 1939 verhaftet.

ZAHNPRAXIS

ROSENBLUM

STOLPERSTEINE

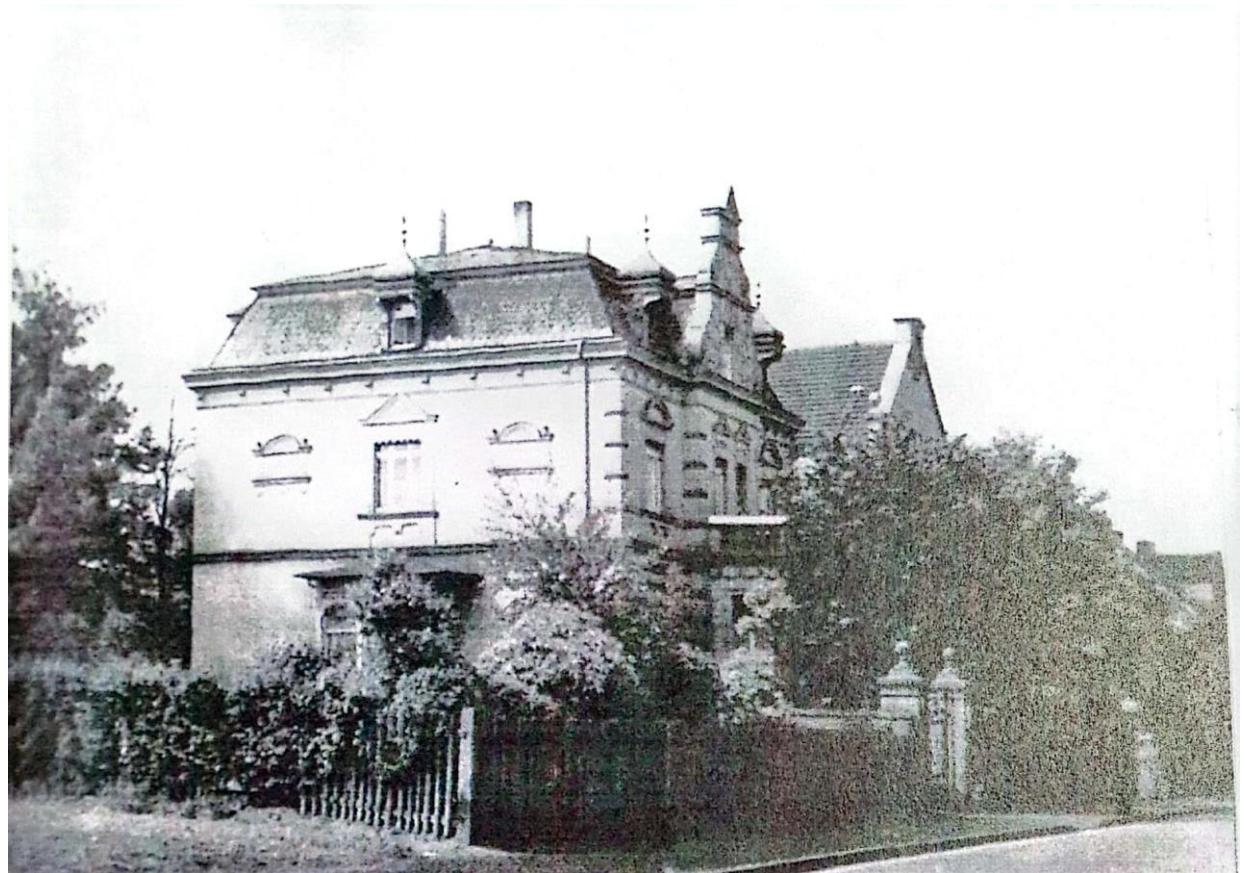
Stolpersteine erinnern an das jüdische Leben in Deutschland

Der erste wurde im Jahr 1992 in Deutschland verlegt.

Es gibt bereits 15 tausend in Nordrhein-Westfalen und 90 tausend weltweit



Beispiel Stolperstein aus Haltern Lavesum
Quelle: <https://www.nrwision.de/mediathek/haltern-magazin-stolpersteinverlegung-in-lavesum-200702/>
(zuletzt aufgerufen 06.06.2022)



Dortmunder Straße 54 in Waltrop (etwa 1920er Jahre)

